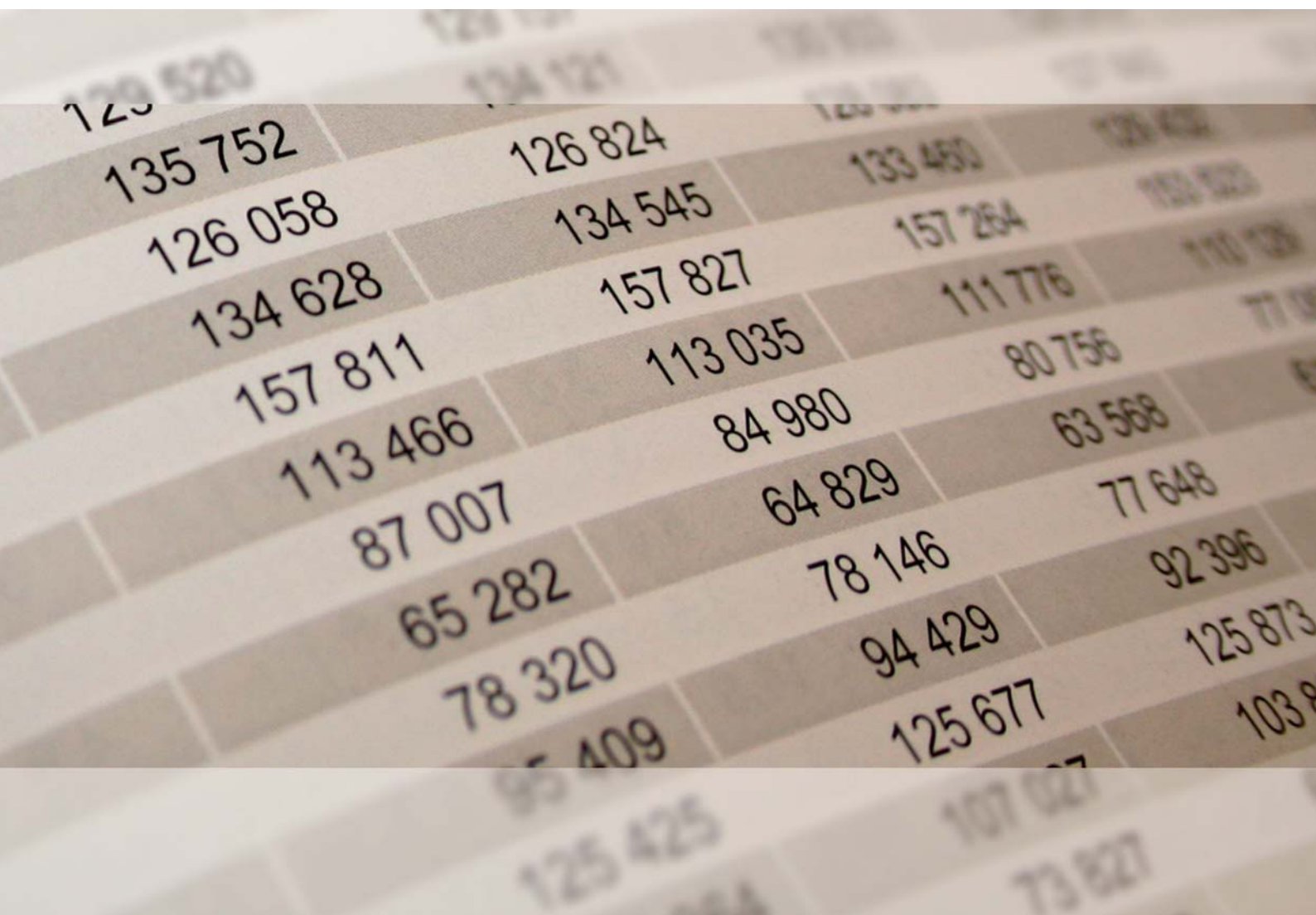




2018

STATISTISCHE BERICHTE



Rinderbestände und Rinderhaltungen
im Mai 2018

Zeichenerklärungen

0	Zahl ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle
-	nichts vorhanden
.	Zahl unbekannt oder geheim
x	Nachweis nicht sinnvoll
...	Zahl fällt später an
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
()	Aussagewert eingeschränkt, da Zahl statistisch unsicher
D	Durchschnitt
p	vorläufig
r	revidiert
s	geschätzt

Für die Abgrenzung von Größenklassen wird im Allgemeinen anstelle einer ausführlichen Beschreibung „50 bis unter 100“ die Darstellungsform „50 – 100“ verwendet.

Einzelwerte in Tabellen werden im Allgemeinen ohne Rücksicht auf die Endsumme gerundet.

Abkürzungen

HIT	Herkunfts- und Informationssystem Tier
St	Stadt

Inhalt

Seite

Informationen zur Statistik **4**

Glossar **6**

Tabellen

T 1 Rinderhaltungen und Rinderbestände 2017 und 2018 nach Vieharten (1 T, 2 T) 7

T 2 Landwirtschaftliche Haltungen mit Rindern und Rinderbestände 2017 und 2018
nach Herdengröße (T 3) 8

T 3 Rinderbestände im Mai 2018 nach Nutzungsrichtungen und Rinderrassen (4 T) 9

T 4 Rinderbestände landwirtschaftlicher Haltungen im Mai 2018 nach Nutzungskategorien
und Verwaltungsbezirken (T 1) 10

T 5 Landwirtschaftliche Haltungen mit Rindern und Rinderbestände im Mai 2018
nach Herdengröße und Verwaltungsbezirken (T 3) 13

Informationen zur Statistik

Ziel der Statistik

Die Erhebung über die Rinderbestände dient der Gewinnung umfassender, aktueller, wirklichkeitsgetreuer und zuverlässiger statistischer Informationen über die Zusammensetzung der Rinderbestände und deren Bestandsentwicklung. Aus den Ergebnissen werden Prognosen über die Entwicklung auf den Vieh- und Fleischmärkten und für die land- und volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen verwendet. Sie bilden eine Grundlage für Versorgungsbilanzen und dienen der Information und Beratung in der Landwirtschaft. Mit den Ergebnissen werden zugleich die statistischen Anforderungen der Europäischen Union abgedeckt.

Rechtsgrundlage

Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886)

Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394)

Verordnung (EG) Nr. 1165/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. November 2008 über Viehbestands und Fleischstatistiken und zur Aufhebung der Richtlinien 93/23/EWG, 93/24/EWG und 93/25/EWG des Rates (ABl. L 321 vom 1.12.2008, S. 1).

Rinderregistrierungsdurchführungsgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Juni 2004 (BGBl. I S. 1280)

Viehverkehrsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2010 (BGBl. I S. 203)

Erhebungsumfang

Die Erhebung wird halbjährlich als Vollerhebung durchgeführt. In die Auswertung werden alle Rinder einbezogen, die im Herkunfts- und Informationssystem (HIT) für Rinder gemeldet sind.

Regionale Ebene

Es liegen Ergebnisse bis zur Gemeinde vor.

Der Nachweis der Ergebnisse erfolgt nach dem sogenannten Betriebsprinzip, das heißt, die Daten werden in der regionalen Einheit dargestellt, in der sich die Haltung befindet.

Berichtskreis

Zum Berichtskreis gehören seit 2008 landwirtschaftliche Haltungen mit Rindern im Sinne der Viehverkehrsverordnung (§ 26 Absatz 2 Nr. 1). Nicht zur Grundgesamtheit gehören nicht-landwirtschaftliche Haltungen wie z. B. Transporteure oder Zirkusse.

Erhebungsmerkmale und Berichtszeitraum/ -zeitpunkt

Die Viehbestandserhebung Rinder wird halbjährlich durchgeführt. Stichtage sind jeweils der 3. Mai und der 3. November. Seit Mai 2008 erfolgt die Erhebung der Merkmale allgemein durch eine sekundärstatistische Auswertung der HIT-Datenbank. Alle Rinderhalter in Deutschland sind gesetzlich verpflichtet, ihren Rinderbestand in HIT anzugeben. Die Auswertung der Datenbank erfolgt jeweils vier bis fünf Wochen nach dem Erhebungsstichtag. Dieser Zeitraum ist notwendig, damit alle zum Stichtag relevanten Informationen in der Datenbank vorliegen. Erhebungsmerkmale sind die Zahl, das Alter, das Geschlecht, der Nutzungszweck und die Rasse der Tiere.

Hochrechnung

Die Erhebung wird als Totalerhebung durchgeführt. Hochrechnungs- oder stichprobenbedingte Fehler können daher nicht auftreten.

Bei der Berechnung nicht unmittelbar in der Datenbank enthaltener Merkmale kann es zu Schätzfehlern kommen. Dies betrifft zum einen die Zahl der Milchkühe und zum anderen die Zahl der Schlachttiere. Die HIT-Rinderdatenbank ist ein

reines Bestandsregister und enthält keine Information zur Nutzungsrichtung der Tiere. Die fehlenden Merkmale werden mit Hilfe eines Schätzmodells ermittelt.

Vergleichbarkeit

Die zeitliche Vergleichbarkeit ist aufgrund der geänderten Erhebungsmethodik (Übergang von Primärerhebung zu Sekundärerhebung) mit den Ergebnissen der Erhebungen vor 2008 eingeschränkt. Darüber hinaus sind die geänderten Erhebungsstichtage zu berücksichtigen.

Die Rinderbestände werden ebenfalls im Rahmen der Landwirtschaftszählung 2010 bzw. der Agrarstrukturerhebungen 2013 und 2016 erfasst. Hierfür werden gesonderte Datenbankabzüge aus dem HIT-System erstellt. Zur Viehbestandserhebung Rinder unterscheiden sich die genannten Erhebungen hinsichtlich der Grundgesamtheit (landwirtschaftliche Betriebe), der Erfassungsgrenzen und der Stichtage (1. März des Erhebungsjahres). Unterschiede können somit hinsichtlich der Anzahl der Betriebe bzw. Haltungen sowie der Rinderbestände zwischen diesen Erhebungen bestehen.

Besondere fachliche Hinweise

Die Tabellen sind, jeweils mit 1 beginnend, fortlaufend nummeriert. Soweit die Darstellung auf der Grundlage einer entsprechenden Tabelle im bundeseinheitlichen Veröffentlichungsprogramm erfolgte, ist die Nummer der Tabelle im bundeseinheitlichen Veröffentlichungsprogramm in Klammern dazugesetzt. Die Nachweisungen in den Tabellen sind gegenüber den Bundestabellen aus Datenschutzgründen teilweise zusammengefasst worden.

Seit der Nutzung der HIT-Datenbank zur Ermittlung der Rindermerkmale im Jahr 2008 sind die landwirtschaftlichen Betriebe von ihrer Auskunftspflicht zum Rinderbestand an die amtliche Statistik befreit.

Die Ergebnisse der Viehbestandserhebung Rinder zu den Milchkühen werden im Rahmen der Milcherzeugungs- und Verwendungsstatistik, die seit 2009 von der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung durchgeführt wird, für die Berechnung der durchschnittlichen Milchleistung verwendet.

Glossar

Haltungen (Rinder)

Rinderhaltungen entsprechen hier den Meldern bzw. den tierseuchenrechtlichen Einheiten, die nach § 26 Abs. 2 Satz 1 der Viehverkehrsverordnung in der HIT-Datenbank erfasst sind. Ein Betrieb kann aus mehreren Haltungen bestehen.

Milchkühe

Hierzu gehören alle weiblichen Rinder, die bereits abgekalbt haben und zur Milchgewinnung gehalten werden. Die Berechnung der Milchkühe erfolgt je Haltung, basierend auf der vom Betrieb angegebenen Produktionsrichtung (z. B. Milchkuhhaltung oder Ammen/Mutterkuhhaltung). Bei Angabe mehrerer Produktionsrichtungen wird zusätzlich die Rasse der Kühe bei der Berechnung berücksichtigt.

Rinder zum Schlachten

Die Schlachttiere werden auf Basis der Schlachtungen der Vorjahre mit Hilfe von Schlachtkoeffizienten geschätzt. Die Berechnung der Koeffizienten erfolgt rassespezifisch. Es wird dynamisch jeweils der Anteil der geschlachteten Tiere an allen erfassten Tieren der Vorperiode ermittelt und dann mit dem entsprechenden aktuellen Wert multipliziert.

Sonstige Kühe

Sonstige Kühe sind alle weiblichen Rinder, die bereits abgekalbt haben und die nicht als Milchkühe erfasst werden. Im Wesentlichen handelt es sich dabei um Ammen- und Mutterkühe.

Weibliche Rinder (Färsen)

Der Begriff umfasst sämtliche weibliche Rinder vor dem ersten Abkalben unabhängig davon, ob diese zur Zucht oder zum Schlachten bestimmt sind. Durch die unvollständige Erfassung der Abkalbungen in der HIT-Datenbank werden Tiere, die älter als 36 Monate sind, als Kühe (Milchkühe oder sonstige Kühe) erfasst.

Haltung/Viehart	Mai 2017	November 2017	Mai 2018	Veränderung Mai 2018 zu ...			
				Mai 2017		November 2017	
	Anzahl			%	Anzahl	%	
Haltungen mit Rindern							
Kälber und Jungrinder bis einschließlich 1 Jahr	4 352	4 238	4 176	- 176	-4,0	- 62	-1,5
Kälber bis einschl. 8 Monate	3 958	3 962	3 760	- 198	-5,0	- 202	-5,1
männlich	3 278	3 329	3 133	- 145	-4,4	- 196	-5,9
weiblich	3 594	3 585	3 393	- 201	-5,6	- 192	-5,4
Jungrinder über 8 Monate bis einschl. 1 Jahr	3 421	3 206	3 219	- 202	-5,9	13	0,4
männlich	1 680	1 661	1 576	- 104	-6,2	- 85	-5,1
weiblich	3 003	2 825	2 812	- 191	-6,4	- 13	-0,5
Rinder über 1 bis unter 2 Jahre	4 221	4 155	4 054	- 167	-4,0	- 101	-2,4
männlich	2 479	2 441	2 365	- 114	-4,6	- 76	-3,1
weiblich	3 840	3 770	3 691	- 149	-3,9	- 79	-2,1
Rinder 2 Jahre und älter (ohne Kühe)	3 890	3 826	3 774	- 116	-3,0	- 52	-1,4
männlich	2 274	2 226	2 187	- 87	-3,8	- 39	-1,8
Färsen	3 198	3 129	3 131	- 67	-2,1	2	0,1
Kühe zusammen	-	4 345	4 273	X	X	- 72	-1,7
Milchkühe ¹	1 890	1 835	1 790	- 100	-5,3	- 45	-2,5
Sonstige Kühe ¹	2 797	2 788	2 751	- 46	-1,6	- 37	-1,3
Insgesamt	5 011	4 972	4 867	- 144	-2,9	- 105	-2,1
Rinderbestände							
Kälber und Jungrinder bis einschließlich 1 Jahr	91 815	90 268	85 358	-6 457	-7,0	-4 910	-5,4
darunter: Kälber und Jungrinder zum Schlachten	4 173	4 268	3 846	- 327	-7,8	- 422	-9,9
Kälber bis einschl. 8 Monate	63 463	62 308	58 744	-4 719	-7,4	-3 564	-5,7
männlich	21 372	20 805	18 751	-2 621	-12,3	-2 054	-9,9
weiblich	42 091	41 503	39 993	-2 098	-5,0	-1 510	-3,6
Jungrinder über 8 Monate bis einschl. 1 Jahr	28 352	27 960	26 614	-1 738	-6,1	-1 346	-4,8
männlich	7 340	7 585	7 181	- 159	-2,2	- 404	-5,3
weiblich	21 012	20 375	19 433	-1 579	-7,5	- 942	-4,6
Rinder über 1 bis unter 2 Jahre	74 705	73 883	72 720	-1 985	-2,7	-1 163	-1,6
männlich	17 412	17 319	16 963	- 449	-2,6	- 356	-2,1
weiblich	57 293	56 564	55 757	-1 536	-2,7	- 807	-1,4
zum Schlachten ²	4 636	5 580	4 454	- 182	-3,9	-1 126	-20,2
Zucht- und Nutztiere ²	52 657	50 984	51 303	-1 354	-2,6	319	0,6
Rinder 2 Jahre und älter (ohne Kühe)	28 255	28 775	28 298	43	0,2	- 477	-1,7
männlich	4 575	4 487	4 651	76	1,7	164	3,7
Färsen	23 680	24 288	23 647	- 33	-0,1	- 641	-2,6
zum Schlachten ²	4 636	1 194	1 178	-3 458	-74,6	- 16	-1,3
Zucht- und Nutztiere ²	52 657	23 094	22 469	-30 188	-57,3	- 625	-2,7
Kühe zusammen	153 008	151 115	149 601	-3 407	-2,2	-1 514	-1,0
Milchkühe ¹	113 473	112 171	111 182	-2 291	-2,0	- 989	-0,9
Sonstige Kühe ¹	39 535	38 944	38 419	-1 116	-2,8	- 525	-1,3
Insgesamt	347 783	344 041	335 977	-11 806	-3,4	-8 064	-2,3

1 Berechnet auf Basis der Produktionsrichtungen der Haltungen. – 2 Berechnet auf Basis der Schlachtungen.

Haltungen von ... bis unter ... Tieren	Haltungen		Veränderung 2018 zu 2017	Tiere		Veränderung 2018 zu 2017
	November 2017	Mai 2018	%	November 2017	Mai 2018	%
Rinder insgesamt						
1 – 10	1 206	1 190	-1,3	5 750	5 641	-1,9
10 – 20	703	696	-1,0	9 916	9 686	-2,3
20 – 50	1 104	1 074	-2,7	35 499	34 719	-2,2
50 – 100	794	763	-3,9	56 415	54 578	-3,3
100 – 200	756	736	-2,6	107 774	104 070	-3,4
200 – 500	377	378	0,3	107 370	107 697	0,3
500 und mehr	32	30	-6,3	21 317	19 586	-8,1
Insgesamt	4 972	4 867	-2,1	344 041	335 977	-2,3
Milchkühe¹						
1 – 10	.	343	.	.	.	.
10 – 20	181	173	-4,4	2 613	2 497	-4,4
20 – 50	418	403	-3,6	14 161	13 873	-2,0
50 – 100	542	523	-3,5	38 704	37 272	-3,7
100 – 200	282	284	0,7	37 998	38 225	0,6
200 – 500	59	62	5,1	16 336	17 024	4,2
500 und mehr	.	2	.	.	.	.
Insgesamt	1 835	1 790	-2,5	112 171	111 182	-0,9
sonstige Kühe^{1,2}						
1 – 10	1 620	1 603	-1,0	6 734	6 544	-2,8
10 – 20	567	550	-3,0	7 812	7 594	-2,8
20 – 50	462	468	1,3	13 702	13 997	2,2
50 – 100	119	106	-10,9	8 092	7 182	-11,2
100 und mehr	20	24	20,0	2 604	3 102	19,1
Insgesamt	2 788	2 751	-1,3	38 944	38 419	-1,3
Kälber und Jungrinder						
1 – 10	1 898	1 915	0,9	8 250	7 763	-5,9
10 – 20	860	842	-2,1	11 986	11 744	-2,0
20 – 50	1 023	982	-4,0	32 252	30 890	-4,2
50 – 100	374	358	-4,3	25 238	23 982	-5,0
100 und mehr	83	79	-4,8	12 542	10 979	-12,5
Insgesamt	4 238	4 176	-1,5	90 268	85 358	-5,4
männliche Rinder 1 Jahr und älter						
1 – 10	2 888	2 824	-2,2	7 342	7 142	-2,7
10 – 20	296	288	-2,7	3 961	3 964	0,1
20 – 50	208	193	-7,2	6 352	6 008	-5,4
50 – 100	30	38	26,7	2 066	2 558	23,8
100 und mehr	11	10	-9,1	2 085	1 942	-6,9
Insgesamt	3 433	3 353	-2,3	21 806	21 614	-0,9

1 Berechnet auf Basis der Produktionsrichtungen der Haltungen. – 2 Hierzu gehören Ammen- und Mutterkühe sowie Schlacht- und Mastkühe.

Rinderrasse	Rinder insgesamt	Kühe ¹	Kälber bis einschließlich 8 Monate		Jungrinder über 8 Monate bis einschließlich 1 Jahr		Rinder 1 bis unter 2 Jahre		Rinder 2 Jahre und älter	
			männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich ²	männlich	weiblich ²
			Tiere							
Insgesamt	335 977	149 601	18 751	40 357	7 181	19 433	16 963	55 757	4 651	23 647
davon										
Milchnutzungsrassen										
Holstein-Schwarzbunt	152 632	77 289	2 988	19 179	843	9 676	2 362	28 499	519	11 277
Holstein-Rotbunt	37 806	20 083	897	4 077	269	2 066	838	6 445	193	2 938
Kreuzung Milchrind mit Milchrind	7 572	3 593	277	1 021	110	452	250	1 251	32	586
Angler	83	42	.	.	.	.	.	16	.	.
Deutsches Schwarzbuntes Niederungsgrind	153	87	.	.	.	.	.	13	.	.
Sonstige	1 294	647	29	191	18	77	36	215	16	65
Insgesamt	199 540	101 741	4 200	24 848	1 245	12 279	3 496	36 439	765	14 891
Fleischnutzungsrassen										
Kreuzung Fleischrind mit Fleischrind	25 713	9 596	2 882	2 885	1 097	1 297	2 462	3 541	490	1 463
Limousin	31 443	11 531	3 393	3 551	1 190	1 628	2 905	4 207	1 138	1 900
Charolais	8 896	3 555	978	1 059	251	323	750	1 065	265	650
Fleischfleckvieh	2 282	715	285	254	95	134	238	364	71	126
Deutsche Angus	3 299	1 250	422	403	96	138	288	423	119	160
Galloway	2 218	891	151	140	106	120	235	225	205	145
Highland	2 827	1 113	134	147	157	168	302	288	320	198
Büffel/Bisons	240	102	11	9	8	8	20	33	34	15
Sonstige	8 877	3 320	844	893	351	347	825	1 096	594	607
Insgesamt	85 795	32 073	9 100	9 341	3 351	4 163	8 025	11 242	3 236	5 264
Doppelnutzungsrassen (Milch/Fleisch)										
Fleckvieh	19 228	6 628	1 996	1 865	1 182	984	2 328	2 580	262	1 403
Braunvieh	2 269	975	79	274	32	119	120	383	31	256
Kreuzung Fleischrind mit Milchrind	24 285	6 251	2 979	3 479	1 164	1 655	2 571	4 415	266	1 505
Doppelnutzung Rotbunt	988	450	60	94	24	43	46	154	12	105
Sonstige Rassen	2 930	1 118	263	362	135	166	273	405	43	165
Gelbvieh	153	62	14	19	.	.	.	.	8	12
Vorderwälder	41	27	.	.	.	.	.	.	.	.
Sonstige	748	276	60	.	42	.	86	119	.	.
Insgesamt	50 642	15 787	5 451	6 168	2 585	2 991	5 442	8 076	650	3 492

1 Milchkühe und sonstige Kühe.

2 Nicht abgekalbt.

Kreisfreie Stadt Landkreis	Insgesamt		Rinder			
			Milchkühe ¹		sonstige Kühe ^{1,2}	
	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere
Frankenthal (Pfalz), St.	-	-	-	-	-	-
Kaiserslautern, St.	11	324	1	.	7	.
Koblenz, St.	7	477	1	.	6	.
Landau i. d. Pfalz, St.	3	8	1	.	1	.
Ludwigshafen a. Rhein, St.	2	.	1	.	1	.
Mainz, St.	-	-	-	-	-	-
Neustadt a. d. Weinstr., St.	9	83	3	3	6	30
Pirmasens, St.	14	507	2	.	10	.
Speyer, St.	1	.	-	-	1	.
Trier, St.	18	471	4	127	15	86
Worms, St.	3	56	-	-	2	.
Zweibrücken, St.	12	1 520	6	696	3	45
Ahrweiler	167	10 571	54	3 381	101	1 525
Altenkirchen (Ww.)	324	17 449	98	4 964	202	2 666
Alzey-Worms	11	361	1	.	6	.
Bad Dürkheim	27	774	3	.	19	.
Bad Kreuznach	133	7 851	28	2 196	91	1 104
Bernkastel-Wittlich	313	22 547	115	6 727	191	2 757
Birkenfeld	167	12 246	53	3 041	103	2 257
Cochem-Zell	115	7 210	50	.	54	.
Donnersbergkreis	127	6 358	31	1 232	82	1 151
Eifelkreis Bitburg-Prüm	879	88 308	533	37 593	293	3 803
Germersheim	48	1 268	9	156	25	228
Kaiserslautern	139	8 867	45	2 188	89	1 438
Kusel	140	11 119	44	2 670	88	1 991
Mainz-Bingen	42	1 520	7	342	31	304
Mayen-Koblenz	137	8 917	33	2 335	86	1 063
Neuwied	206	12 648	79	3 753	127	1 843
Rhein-Hunsrück-Kreis	269	14 406	78	3 768	176	2 501
Rhein-Lahn-Kreis	200	11 223	60	2 919	123	1 480
Rhein-Pfalz-Kreis	23	500	-	-	14	133
Südliche Weinstraße	60	1 494	7	124	47	472
Südwestpfalz	250	13 055	78	3 916	154	1 548
Trier-Saarburg	288	19 643	98	5 440	178	2 893
Vulkaneifel	356	29 821	176	13 200	168	2 143
Westerwaldkreis	366	24 313	91	7 154	251	4 061
Rheinland-Pfalz	4 867	335 977	1 790	111 182	2 751	38 419

1 Berechnet auf Basis der Produktionsrichtungen der Halungen. – 2 Hierzu gehören Ammen- und Mutterkühe sowie Schlacht- und Mastkühe.

Kreisfreie Stadt Landkreis	Rinder							
	Kälber bis einschließlich 8 Monate				Jungrinder über 8 Monate bis einschließlich 1 Jahr			
	männlich		weiblich		männlich		weiblich	
	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere
Frankenthal (Pfalz), St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Kaiserslautern, St.	6	33	6	33	3	16	4	8
Koblenz, St.	6	20	4	72	5	10	4	40
Landau i. d. Pfalz, St.	.	.	-	-	-	-	-	-
Ludwigshafen a. Rhein, St.	.	.	.	.	.	.	.	.
Mainz, St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Neustadt a. d. Weinstr., St.	5	5	.	.	3	11	.	.
Pirmasens, St.	6	19	5	58	5	5	4	25
Speyer, St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Trier, St.	11	33	10	49	5	6	8	16
Worms, St.	.	.	.	.	-	-	.	.
Zweibrücken, St.	9	42	9	213	5	20	10	92
Ahrweiler	101	571	109	1 177	43	213	92	579
Altenkirchen (Ww.)	194	993	208	1 958	93	426	174	956
Alzey-Worms	.	.	.	.	.	.	.	.
Bad Dürkheim	13	109	11	60	7	90	6	35
Bad Kreuznach	80	403	85	1 058	39	130	70	475
Bernkastel-Wittlich	215	1 754	237	2 647	116	571	187	1 335
Birkenfeld	118	812	126	1 531	69	230	96	650
Cochem-Zell	71	366	76	812	46	129	70	368
Donnersbergkreis	74	432	78	843	41	211	57	348
Eifelkreis Bitburg-Prüm	576	3 004	683	11 149	221	1 145	605	5 820
Germersheim	24	91	18	162	16	53	19	67
Kaiserslautern	89	639	104	1 036	54	250	86	500
Kusel	96	888	101	1 243	59	359	86	676
Mainz-Bingen	25	109	23	195	15	47	20	87
Mayen-Koblenz	92	694	92	869	67	590	80	378
Neuwied	137	692	147	1 444	76	234	121	747
Rhein-Hunsrück-Kreis	184	1 008	195	1 743	91	305	145	800
Rhein-Lahn-Kreis	132	822	139	1 293	75	493	118	626
Rhein-Pfalz-Kreis	10	45	6	21	9	35	7	15
Südliche Weinstraße	32	140	25	130	19	52	16	54
Südwestpfalz	148	867	155	1 422	90	303	137	736
Trier-Saarburg	200	1 397	211	2 345	98	537	170	1 074
Vulkaneifel	236	1 105	261	3 431	90	277	232	1 716
Westerwaldkreis	235	1 635	255	2 959	111	371	183	1 197
Rheinland-Pfalz	3 133	18 751	3 393	39 993	1 576	7 181	2 812	19 433

Kreisfreie Stadt Landkreis	Rinder							
	über 1 bis unter 2 Jahre				2 Jahre und älter			
	männlich		weiblich ³		männlich		weiblich ³	
	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere
Frankenthal (Pfalz), St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Kaiserslautern, St.	4	40	6	42	6	14	4	26
Koblenz, St.	5	18	6	91	5	14	4	31
Landau i. d. Pfalz, St.	-	-	.	.	.	.	-	-
Ludwigshafen a. Rhein, St.	.	.	.	.	.	.	.	.
Mainz, St.	.	.	.	.	.	.	.	.
Neustadt a. d. Weinstr., St.	.	.	.	.	.	.	.	.
Pirmasens, St.	9	31	9	71	4	18	5	39
Speyer, St.	-	-	.	.	-	-	-	-
Trier, St.	9	29	12	70	7	7	9	48
Worms, St.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zweibrücken, St.	7	38	11	261	6	13	9	100
Ahrweiler	77	521	120	1 674	78	172	99	758
Altenkirchen (Ww.)	141	1 195	246	2 751	155	329	206	1 211
Alzey-Worms	5	131	6	18	5	20	4	11
Bad Dürkheim	15	163	14	134	10	24	9	33
Bad Kreuznach	67	429	96	1 435	65	118	78	503
Bernkastel-Wittlich	157	1 251	229	3 631	150	329	207	1 545
Birkenfeld	95	556	127	2 216	89	172	97	781
Cochem-Zell	59	328	91	1 308	44	68	69	474
Donnersbergkreis	58	645	85	1 017	57	160	64	319
Eifelkreis Bitburg-Prüm	376	2 221	739	16 380	286	520	685	6 673
Germersheim	25	163	28	191	20	48	17	109
Kaiserslautern	73	625	110	1 422	71	138	89	631
Kusel	82	836	110	1 657	74	180	82	619
Mainz-Bingen	19	69	24	238	19	33	17	96
Mayen-Koblenz	76	1 281	101	1 070	71	142	77	495
Neuwied	103	561	162	2 091	109	244	140	1 039
Rhein-Hunsrück-Kreis	133	787	198	2 211	132	264	162	1 019
Rhein-Lahn-Kreis	105	928	153	1 738	98	196	124	728
Rhein-Pfalz-Kreis	11	116	12	42	14	66	9	27
Südliche Weinstraße	28	152	30	167	29	103	24	100
Südwestpfalz	144	999	184	2 170	110	235	146	859
Trier-Saarburg	148	1 197	220	3 026	155	277	190	1 457
Vulkaneifel	154	654	280	4 777	133	280	258	2 238
Westerwaldkreis	175	985	271	3 825	177	457	241	1 669
Rheinland-Pfalz	2 365	16 963	3 691	55 757	2 187	4 651	3 131	23 647

3 Nicht abgekalbt.

Kreisfreie Stadt Landkreis	Insgesamt		Davon Haltungen mit ... bis unter ... Rindern (einschließlich Kälbern)					
			1 – 10		10 – 20		20 – 50	
	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere
Frankenthal (Pfalz), St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Kaiserslautern, St.	11	324	6	26	2	.	1	.
Koblenz, St.	7	477	.	.	.	.	3	83
Landau i. d. Pfalz, St.	3	8	3	8	-	-	-	-
Ludwigshafen a. Rhein, St.	.	.	.	.	-	-	.	.
Mainz, St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Neustadt a. d. Weinstr., St.	9	83	6	25	.	.	.	.
Pirmasens, St.	14	507	6	28	4	56	.	.
Speyer, St.	.	.	.	.	-	-	-	-
Trier, St.	18	471	9	39	.	.	5	167
Worms, St.	3	56	-	-	.	.	.	.
Zweibrücken, St.	12	1 520	-	-	3	51	.	.
Ahrweiler	167	10 571	.	.	.	.	31	883
Altenkirchen (Ww.)	324	17 449	90	413	53	737	66	2 098
Alzey-Worms	11	361	7	28	-	-	.	.
Bad Dürkheim	27	774	17	65	3	57	.	.
Bad Kreuznach	133	7 851	36	163	21	289	35	1 127
Bernkastel-Wittlich	313	22 547	65	331	56	799	67	2 238
Birkenfeld	167	12 246	.	.	27	388	31	1 017
Cochem-Zell	115	7 210	38	188	12	152	25	754
Donnersbergkreis	127	6 358	43	180	22	293	27	833
Eifelkreis Bitburg-Prüm	879	88 308	127	566	92	1 290	186	6 125
Germersheim	48	1 268	24	116	6	81	11	380
Kaiserslautern	139	8 867	32	141	17	230	30	1 027
Kusel	140	11 119	.	.	21	298	23	697
Mainz-Bingen	42	1 520	17	60	.	.	15	425
Mayen-Koblenz	137	8 917	41	200	16	220	32	1 182
Neuwied	206	12 648	47	204	28	388	51	1 680
Rhein-Hunsrück-Kreis	269	14 406	64	366	47	667	78	2 624
Rhein-Lahn-Kreis	200	11 223	51	277	35	498	44	1 427
Rhein-Pfalz-Kreis	23	500	11	40	.	.	6	211
Südliche Weinstraße	60	1 494	.	.	12	154	7	214
Südwestpfalz	250	13 055	66	303	47	663	58	1 766
Trier-Saarburg	288	19 643	51	261	.	.	67	2 227
Vulkaneifel	356	29 821	76	369	38	538	80	2 556
Westerwaldkreis	366	24 313	106	519	57	738	86	2 638
Rheinland-Pfalz	4 867	335 977	1 190	5 641	696	9 686	1 074	34 719

Kreisfreie Stadt Landkreis	Davon Halungen mit ... bis unter ... Rindern (einschließlich Kälbern)							
	50 – 100		100 – 200		200 – 500		500 und mehr	
	Halungen	Tiere	Halungen	Tiere	Halungen	Tiere	Halungen	Tiere
Frankenthal (Pfalz), St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Kaiserslautern, St.	.	.	.	.	-	-	-	-
Koblenz, St.	.	.	-	-	.	.	-	-
Landau i. d. Pfalz, St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Ludwigshafen a. Rhein, St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Mainz, St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Neustadt a. d. Weinstr., St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Pirmasens, St.	-	-	.	.	-	-	-	-
Speyer, St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Trier, St.	.	.	.	.	-	-	-	-
Worms, St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweibrücken, St.	.	.	.	.	4	1 065	-	-
Ahrweiler	29	2 103	28	3 780	10	2 757	.	.
Altenkirchen (Ww.)	57	4 148	45	6 330	.	.	.	.
Alzey-Worms	.	.	.	.	-	-	-	-
Bad Dürkheim	4	323	.	.	.	.	-	-
Bad Kreuznach	.	.	14	1 971	6	2 188	.	.
Bernkastel-Wittlich	47	3 403	52	7 521	26	8 255	-	-
Birkenfeld	32	2 277	24	3 322	15	4 155	.	.
Cochem-Zell	15	1 140	16	2 198	9	2 778	-	-
Donnersbergkreis	18	1 319	10	1 359	.	.	.	.
Eifelkreis Bitburg-Prüm	142	10 100	203	29 612	120	34 733	9	5 882
Germersheim	4	286	3	405	-	-	-	-
Kaiserslautern	30	2 156	22	2 949	8	2 364	-	-
Kusel	31	2 173	21	2 899	14	3 595	.	.
Mainz-Bingen	7	444	-	-	-	-	.	.
Mayen-Koblenz	26	1 841	14	1 972	5	1 281	3	2 221
Neuwied	31	2 291	38	5 063	11	3 022	-	-
Rhein-Hunsrück-Kreis	30	2 225	38	5 299	12	3 225	-	-
Rhein-Lahn-Kreis	35	2 402	24	3 470	11	3 149	-	-
Rhein-Pfalz-Kreis	.	.	.	.	-	-	-	-
Südliche Weinstraße	4	292	3	439	.	.	-	-
Südwestpfalz	29	2 027	38	5 063	12	3 233	-	-
Trier-Saarburg	.	.	.	.	22	5 771	-	-
Vulkaneifel	59	4 276	58	8 288	42	11 505	3	2 289
Westerwaldkreis	52	3 691	28	3 929	30	8 776	7	4 022
Rheinland-Pfalz	763	54 578	736	104 070	378	107 697	30	19 586

Impressum

Herausgeber:
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de
Internet: www.statistik.rlp.de

Kostenfreier Download im Internet: <http://www.statistik.rlp.de/de/publikationen/statistische-berichte/>

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2018

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.